



**Thomas Dörflinger**  
**Gabriele Schmidt**  
Mitglieder des Deutschen Bundestages

# Pressemitteilung

**THW-Haushalt 2017 – Erhöhung der Personal- und Sachmittel um 18,2 Mio. Euro gegenüber dem laufenden Jahr und 170,5 zusätzliche Stellen für das THW**

Berlin, 28.11.2016

**Thomas Dörflinger, MdB**

Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Büro: Paul-Löbe-Haus  
Raum: 6.737  
Telefon: +49 30 227-77507  
Fax: +49 30 227-76507  
thomas.doerflinger@bundestag.de

**Wahlkreisbüro Tiengen:**

Lindenstraße 4  
79761 Waldshut-Tiengen  
Telefon: +49 7741 -913153  
Fax: +49 7741-670549  
thomas.doerflinger.mdb@bundestag.de

**Wahlkreisbüro Bonndorf:**

Kirchstraße 22  
79848 Bonndorf  
Telefon: +49 7703-919585  
Fax: +49 7703-919575  
thomas.doerflinger.ma04@bundestag.de

**Gabriele Schmidt, MdB**

Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Büro: Paul-Löbe-Haus  
Raum: 6.437  
Telefon: +49 30 227-74899  
Fax: +49 30 227-76899  
gabriele.schmidt@bundestag.de

**Wahlkreisbüro Tiengen:**

Hauptstraße 18  
79761 Waldshut-Tiengen  
Telefon: +49 7741-8352605  
Fax: +49 7741-8352631  
gabriele.schmidt.ma04@bundestag.de

Aufgrund des unermüdlichen und nachdrücklichen Engagements der CDU/CSU-Bundestagsfraktion ist es gelungen, zusätzlich finanzielle Mittel in erheblicher Höhe für das THW zur Verfügung zu stellen, um die dringend erforderlichen Beschaffungen von Fahrzeugen und Großgerät umsetzen zu können. Darüber informieren die CDU-Bundestagsabgeordneten Thomas Dörflinger und Gabriele Schmidt in einer Medienmitteilung.

Mit dem Haushalt 2017 wird ein Fahrzeugbeschaffungsprogramm für das THW mit einem Volumen von 100 Mio. Euro auf den Weg gebracht, um den überalterten Fahrzeugbestand zu erneuern. Das Programm dient der Ersatzbeschaffung von 621 Lkw und Bergungsräumgeräten verschiedener Ausführungen bis zum Jahr 2023. Im Haushalt 2017 stehen hierfür 15 Mio. Euro zusätzlich bereit.

Hinzu kommen Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 85 Mio. Euro für die darauf folgenden Jahre. Der Ersatz von über 30 Jahre alten Radladern, die Beschaffung von größeren Pumpen und Notstromaggregaten. „All das wird dazu beitragen, den Einsatzwert des THW weiter zu erhöhen und den neuen Herausforderungen anzupassen. Als ehrenamtlich getragene Einsatzorganisation des Bundes müssen die Helferinnen und Helfer des THW sich auf die zur Verfügung gestellte Technik verlassen können. Gute Einsatztechnik ist Voraussetzung für den Einsatzerfolg“, erklärten Dörflinger und Schmidt.

Um jedoch den neuen Herausforderungen wirkungsvoll begegnen zu können, benötigt das THW nicht nur neue Ausstattung, sondern immer auch Menschen, die sich vor Ort im THW engagieren. Für diesen Zweck wurde eine Nachwuchskampagne für das THW beschlossen. Hierfür stehen dem THW für das Jahr 2017 zusätzlich



3 Mio. Euro zur Verfügung. Mit diesen Mitteln sollen – ergänzend zu den Werbemaßnahmen der Ortsverbände – überregionale und bundesweite Maßnahmen der Nachwuchswerbung finanziert werden. Die THW-Jugend e. V. und die THW-BV sind an dieser Kampagne in der Größenordnung von insgesamt 1,15 Mio. Euro zu beteiligen. Zur erfolgreichen Fortführung ihrer Arbeit wird der Bundeszuschuss an die THW-BV um 50 T Euro erhöht. „Darüber freuen wir uns außerordentlich“, so die CDU-Bundestagsabgeordneten.

Um das Ehrenamt weiter zu entlasten, erhält das THW für das Haushaltsjahr 2017 150 neue Stellen. Um die Stellenausstattung des THW attraktiver zu gestalten und die Entgeltstruktur zu verbessern, wurden darüber hinaus 150 Stellenhebungen beschlossen.

Das THW hat in den vergangenen Monaten großartiges geleistet: von der Bewältigung der Flüchtlingskrise bis zum Weihnachtsbaumtransport in die Hauptstadt. Das THW muss auch weiterhin in der Lage sein, die vielfältigen Anforderungen zu meistern.